

Produktname: PDGFRB Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81534**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 124kDa

Antigen-Informationen

Genname	PDGFRB
Alternative Namen	IMF1; IBGC4; JTK12; PDGFR; CD140B; PDGFR1; PDGFR-1
Gen-ID	5159.0
SwissProt ID	P09619
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen PDGFRB (AA: 33-133), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

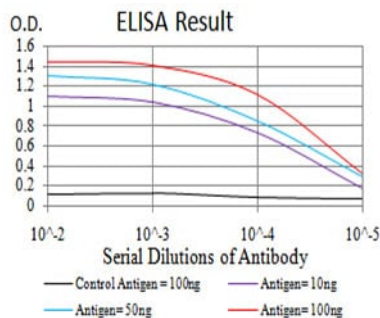
Dieses Gen kodiert einen Tyrosinkinase-Rezeptor auf der Zelloberfläche für Mitglieder der PDGF-Familie (Platelet-Derived

Growth Factor). Diese Wachstumsfaktoren wirken als Mitogene für Zellen mesenchymalen Ursprungs. Die Identität des an ein Rezeptormonomer gebundenen Wachstumsfaktors bestimmt, ob der funktionelle Rezeptor ein Homodimer oder ein Heterodimer ist, das aus den Polypeptiden Alpha und Beta des PDGF-Rezeptors besteht. Dieses Gen liegt auf Chromosom 5 neben den Genen für den Granulozyten-Makrophagen-Kolonie-stimulierenden Faktor (GM-CSF) und den Makrophagen-Kolonie-stimulierenden Faktor-Rezeptor (M-CSF-Rezeptor); alle drei Gene können am 5q-Syndrom beteiligt sein. Eine Translokation zwischen den Chromosomen 5 und 12, bei der dieses Gen mit dem Translokationsgen ETV6 (Leukämie-Gen) fusioniert, führt zu einer chronischen myeloproliferativen Erkrankung mit Eosinophilie.

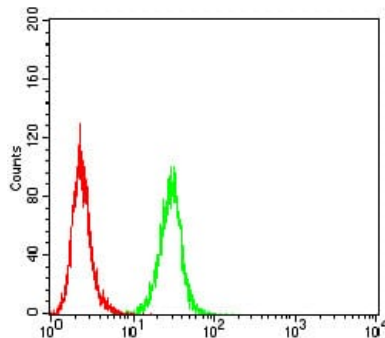
Forschungsbereich

PI3K-Akt-Signalweg, MAPK-Signalweg, Hippo-Signalweg

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des PDGFRB-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).